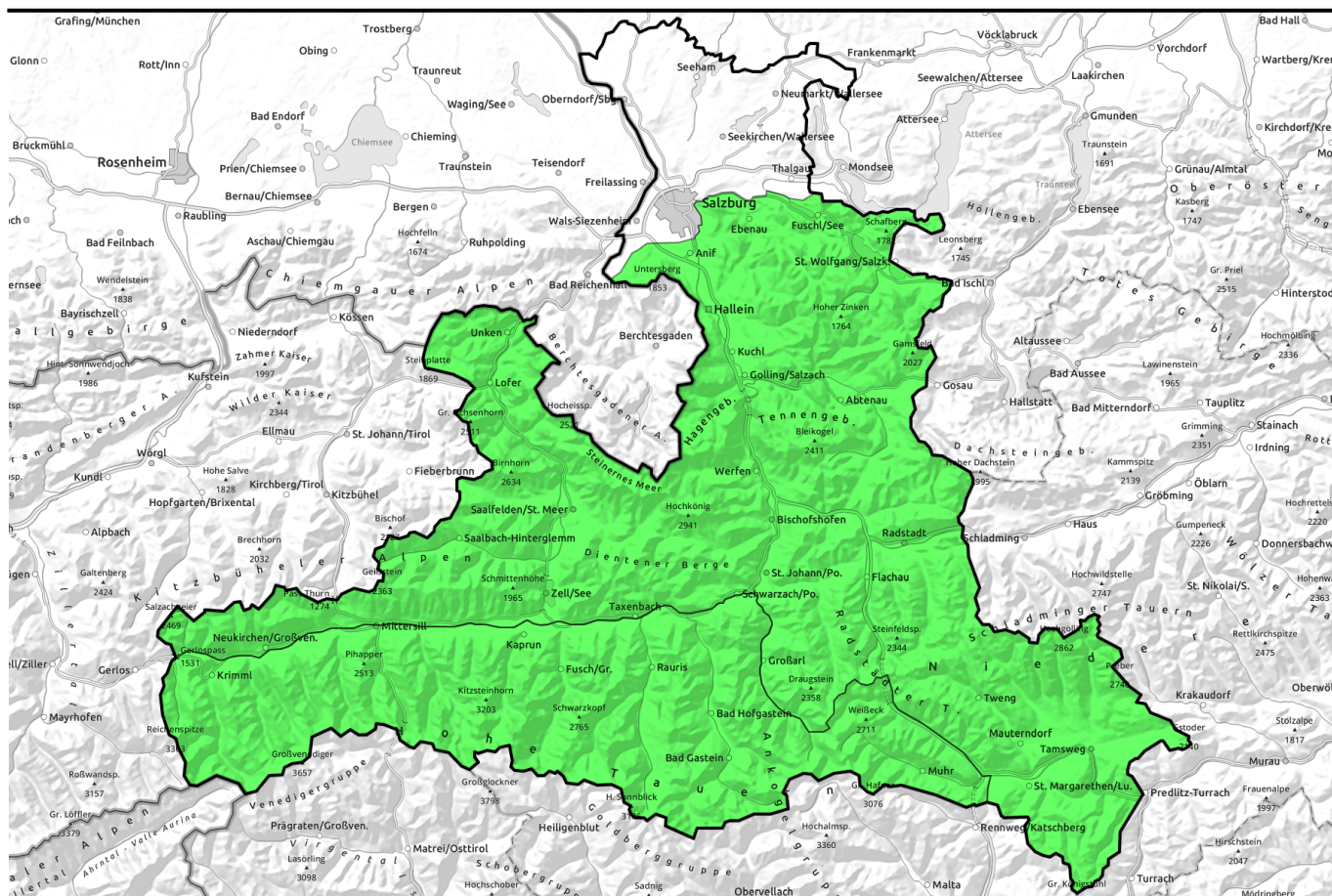


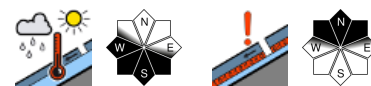
31.03.2021, Vormittag



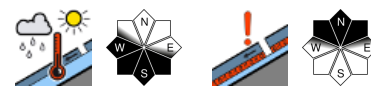
Ausgesprochen warm, an spontane Lawinen denken!



Großenedigergruppe Nord, Großenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord, Ankogelgruppe, Muhr, Goldberggruppe Alpenhauptkamm



Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Nockberge



Lawinprobleme



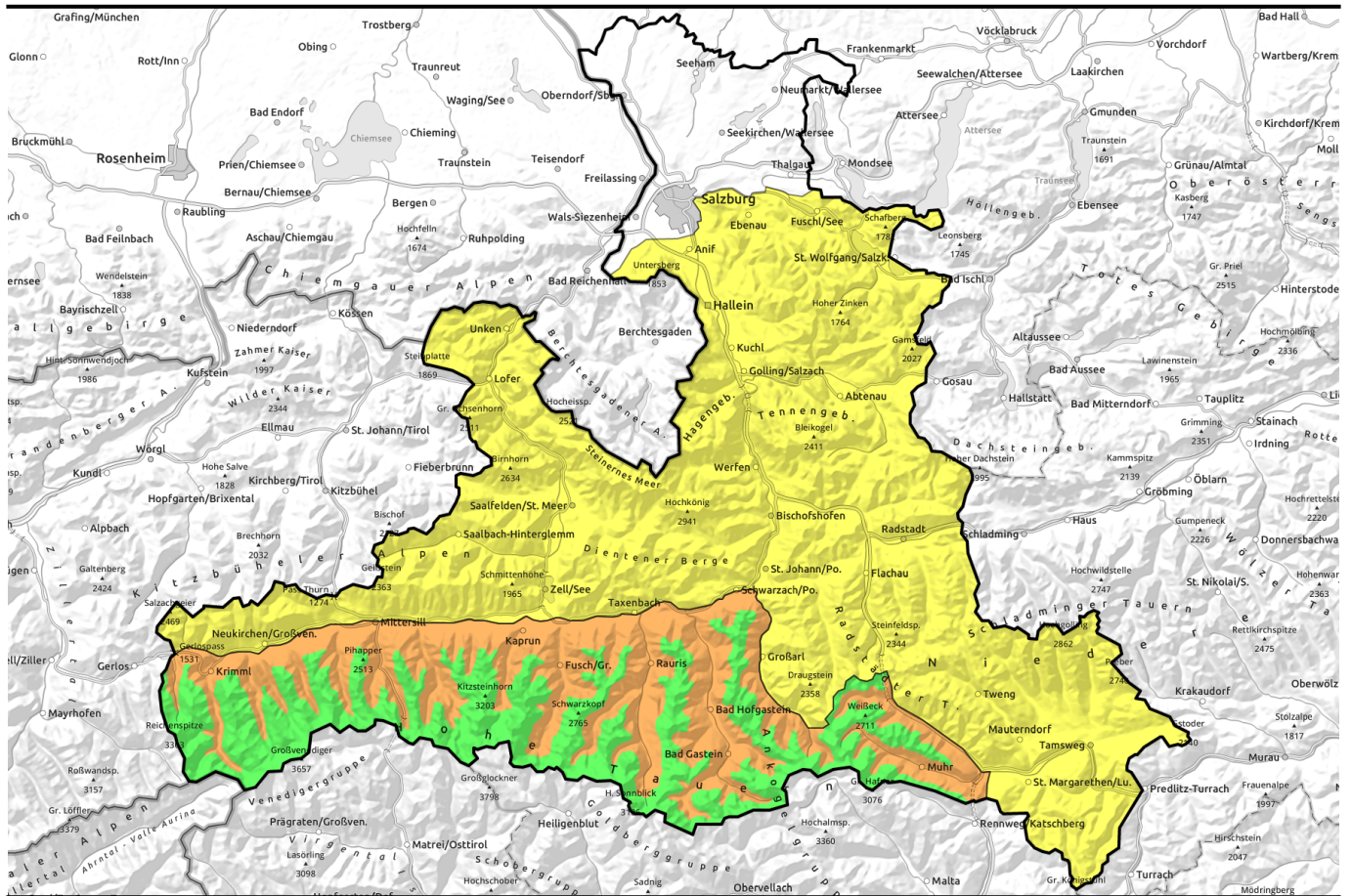
Gefahrenstufen



Exposition



31.03.2021, Nachmittag

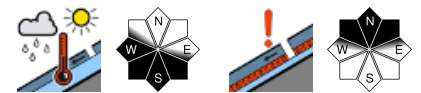


Ausgesprochen warm, an spontane Lawinen denken!

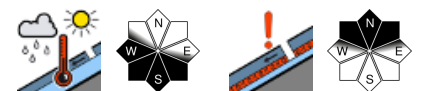


2800 m

Großvenedigergruppe Nord, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord, Ankogelgruppe, Muhr, Goldberggruppe Alpenhauptkamm



Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Nockberge



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



31.03.2021, Vormittag

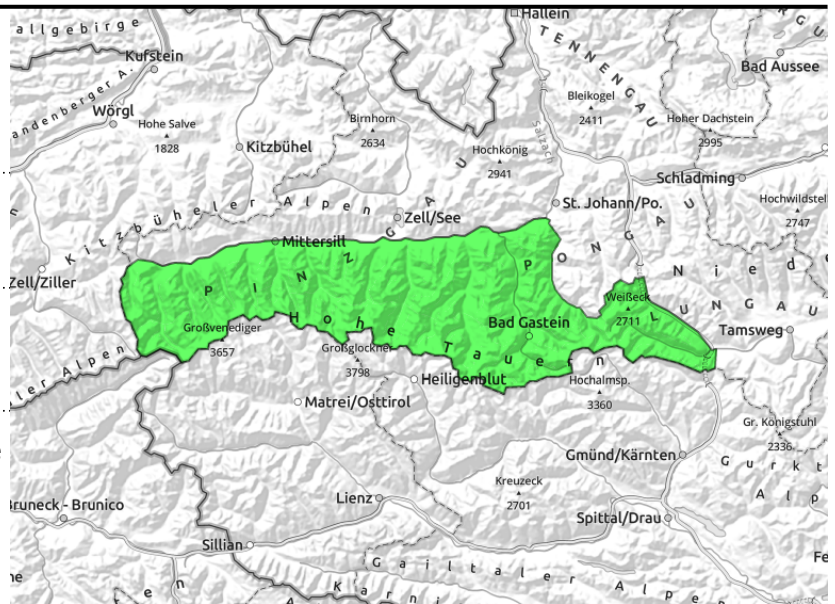
Großvenedigergruppe Nord, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord, Ankogelgruppe, Muhr, Goldberggruppe Alpenhauptkamm



mögliche spontane Lawinen ab Mittag



an seltenen Stellen im Gelände auslösbar, extrem steil, schattig, ober 2300 m



Exposition und Tagesgang entscheiden über Schneequalität und Risiko

Nassschneeproblem: Schattseitige Touren bleiben trocken und teilweise hart. Reine Westhänge firnen sehr spät auf. **Am Vormittag sind die Verhältnisse sehr günstig**. Es firnt auf ohne dass es bis Mittag tief wird. Am Nachmittag sind dann mittelgroße, im Süd- und Südwestgelände auch einzelne große Nassschneelawinen möglich. Betrifft extremes Steilgelände bis etwa 2800 m hinauf. Vermehrte Lawinenaktivität vor allem auch dort wo felsigen Gelände mit im Spiel ist oder wo nicht allzu viel Schnee liegt. Vereinzelt gibt es Gleitschneelawinen.

Altschneeproblem: Ein einzelnes und seltenes Schneebrett kann man an wenigen Stellen im extrem steilen Nordsektor oberhalb von etwa 2300 m auslösen. Diese Schneebretter können im Falle einer Auslösung groß werden. Vorsicht bei Übergängen von wenig zu viel.

Schneedeckenaufbau

In der Nacht kann es gut abstrahlen, im besonnten Sektor gibt es bis 2600 m hinauf einen harten Schmelzharschdeckel, der im Tagesverlauf unterschiedlich tief aufweicht. Im Süd- und Westsektor (SO-SW) geht die Durchfeuchtung auch tiefer in die Schneedecke hinein.

Oberhalb von 2300 m gibt es im Nordsektor vereinzelt schwache Schichten aus der ersten Märzhälfte (also vor dem ergiebigen Schneefall der Vorwoche), die fast überall gut überdeckt sind.

Wetter

Auch am **Mittwoch** hält das gute und stabile Bergwetter. Kein Wind, geringe Luftfeuchtigkeit und intensive Sonnenstrahlung. In 2000 m bis 11 Grad, in 3000 m plus 1 Grad.

Am **Donnerstag** ähnlich. Am Nachmittag entstehen über den Gipfeln ein paar harmlose Haufenwolken.

Tendenz

Keine Änderung. **Top Verhältnisse für Frühjahrstouren.**

Lawinprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen

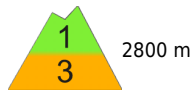
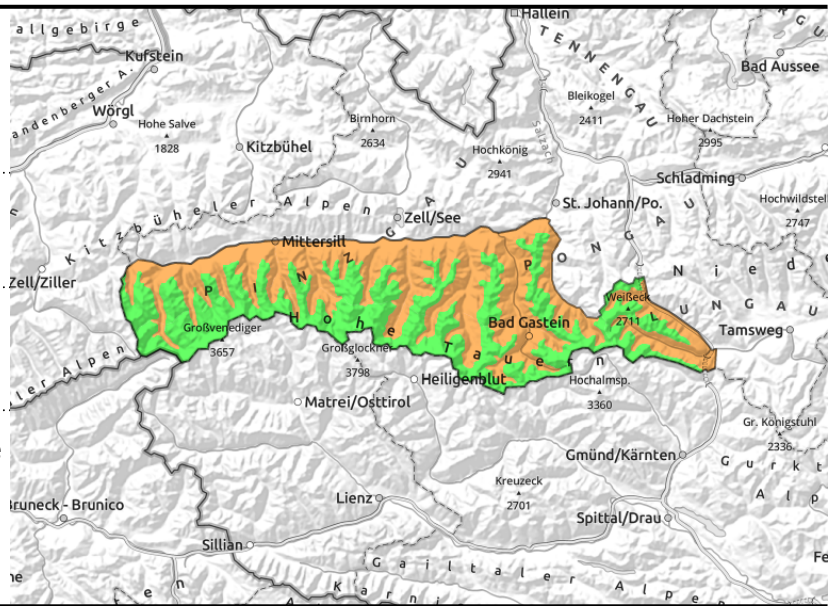
1
gering2
mäßig3
erheblich4
groß5
sehr groß

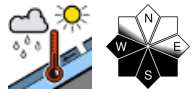
Exposition

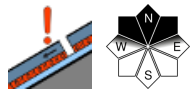


31.03.2021, Nachmittag

Großvenedigergruppe Nord, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord, Ankogelgruppe, Muhr, Goldberggruppe Alpenhauptkamm



 mögliche spontane Lawinen ab Mittag

 an seltenen Stellen im Gelände auslösbar, extrem steil, schattig, ober 2300 m

Exposition und Tagesgang entscheiden über Schneequalität und Risiko

Nassschneeproblem: Schattseitige Touren bleiben trocken und teilweise hart. Reine Westhänge firnen sehr spät auf. **Am Vormittag sind die Verhältnisse sehr günstig.** Es firnt auf ohne dass es bis Mittag tief wird. Am Nachmittag sind dann mittelgroße, im Süd- und Südwestgelände auch einzelne große Nassschneelawinen möglich. Betrifft extremes Steilgelände bis etwa 2800 m hinauf. Vermehrte Lawinenaktivität vor allem auch dort wo felsigen Gelände mit im Spiel ist oder wo nicht allzu viel Schnee liegt. Vereinzelt gibt es Gleitschneelawinen.

Altschneeproblem: Ein einzelnes und seltenes Schneebrett kann man an wenigen Stellen im extrem steilen Nordsektor oberhalb von etwa 2300 m auslösen. Diese Schneebretter können im Falle einer Auslösung groß werden. Vorsicht bei Übergängen von wenig zu viel.

Schneedeckenaufbau

In der Nacht kann es gut abstrahlen, im besonnten Sektor gibt es bis 2600 m hinauf einen harten Schmelzharschdeckel, der im Tagesverlauf unterschiedlich tief aufweicht. Im Süd- und Westsektor (SO-SW) geht die Durchfeuchtung auch tiefer in die Schneedecke hinein. Oberhalb von 2300 m gibt es im Nordsektor vereinzelt schwache Schichten aus der ersten Märzhälfte (also vor dem ergiebigen Schneefall der Vorwoche), die fast überall gut überdeckt sind.

Wetter

Auch am **Mittwoch** hält das gute und stabile Bergwetter. Kein Wind, geringe Luftfeuchtigkeit und intensive Sonnenstrahlung. In 2000 m bis 11 Grad, in 3000 m plus 1 Grad.

Am **Donnerstag** ähnlich. Am Nachmittag entstehen über den Gipfeln ein paar harmlose Haufenwolken.

Tendenz

Keine Änderung. **Top Verhältnisse für Frühjahrstouren.**

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

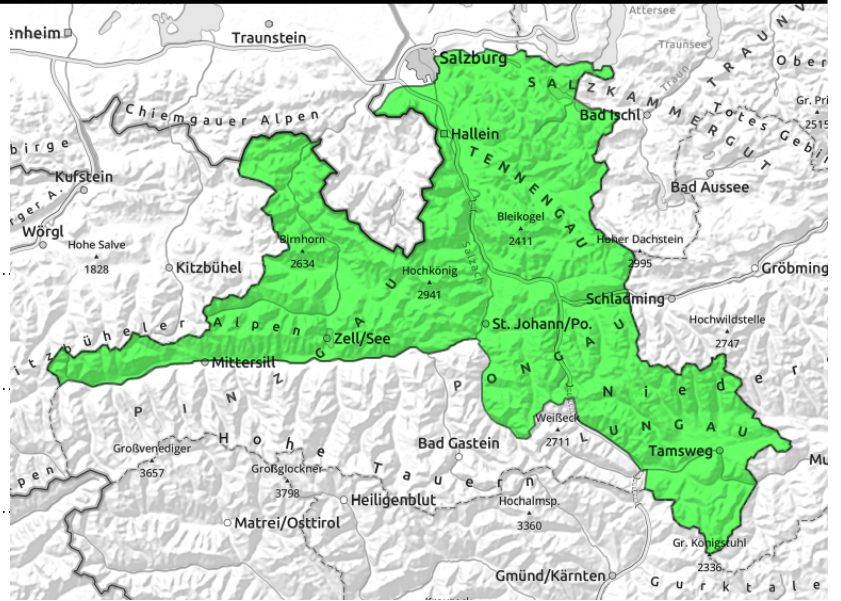


Exposition



31.03.2021, Vormittag

Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Nockberge



mögliche spontane Lawinen ab Mittag



an wenigen Stellen im Gelände auslösbar, extrem steil, schattig, ober 2300 m

Exposition und Tagesgang entscheiden über Schneequalität und Risiko

Nassschneeproblem: Schattseitige Touren bleiben trocken und teilweise hart. Reine Westhänge firnen sehr spät auf. **Am Vormittag sind die Verhältnisse sehr günstig.** Es firnt auf ohne dass es bis Mittag tief wird. Am Nachmittag sind dann kleine und mittelgroße Nassschneelawinen möglich. Betrifft extremes Steilgelände. Vermehrte Lawinenaktivität vor allem dort wo felsigen Gelände mit im Spiel ist. Vereinzelt gibt es Gleitschneelawinen.

Altschneeproblem: Ein einzelnes und seltenes Schneebrett ist im extrem steilen Nordsektor oberhalb von etwa 2300 m nicht ganz ausgeschlossen. Betrifft sehr wenige Stellen.

Schneedeckenaufbau

In der Nacht kann es gut abstrahlen, im besonnten Sektor gibt einen Schmelzharschdeckel, der im Tagesverlauf unterschiedlich tief aufweicht. Im Süd- und Westsektor (SO-SW) geht die Durchfeuchtung auch tiefer in die Schneedecke hinein. Oberhalb von 2300 m gibt es im Nordsektor vereinzelt schwache Schichten aus der ersten Märzhälfte (also vor dem ergiebigen Schneefall der Vorwoche), die fast überall gut überdeckt sind.

Wetter

Auch am **Mittwoch** hält das gute und stabile Bergwetter. Kein Wind, geringe Luftfeuchtigkeit und intensive Sonnenstrahlung. In 2000 m bis 11 Grad, in 3000 m plus 1 Grad. Am **Donnerstag** ähnlich. Am Nachmittag entstehen über den Gipfeln ein paar harmlose Haufenwolken.

Tendenz

Keine Änderung. **Top Verhältnisse für Frühjahrstouren.**

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

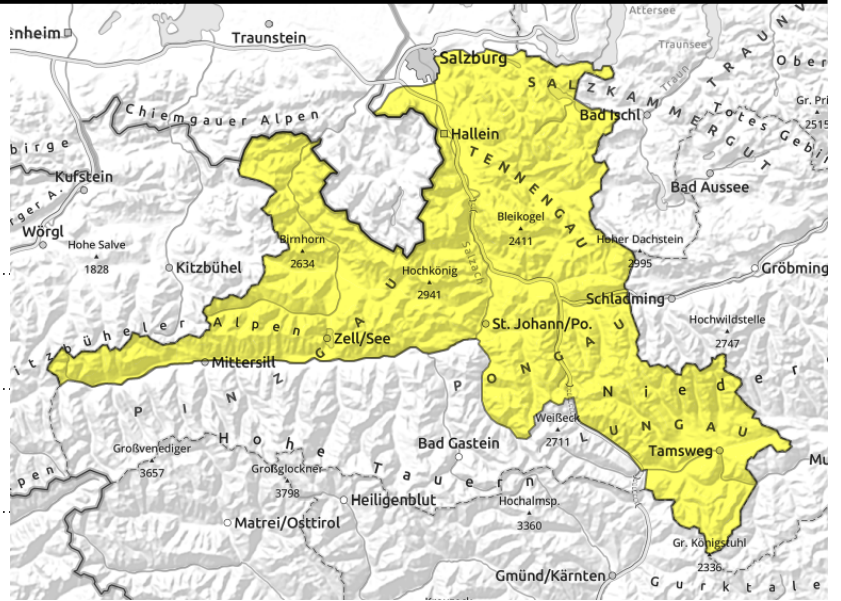


Exposition



31.03.2021, Nachmittag

Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Nockberge



mögliche spontane Lawinen ab Mittag



an wenigen Stellen im Gelände auslösbar, extrem steil, schattig, ober 2300 m

Exposition und Tagesgang entscheiden über Schneequalität und Risiko

Nassschneeproblem: Schattseitige Touren bleiben trocken und teilweise hart. Reine Westhänge firnen sehr spät auf. **Am Vormittag sind die Verhältnisse sehr günstig.** Es firnt auf ohne dass es bis Mittag tief wird. Am Nachmittag sind dann kleine und mittelgroße Nassschneelawinen möglich. Betrifft extremes Steilgelände. Vermehrte Lawinenaktivität vor allem dort wo felsigen Gelände mit im Spiel ist. Vereinzelt gibt es Gleitschneelawinen.

Altschneeproblem: Ein einzelnes und seltenes Schneebrett ist im extrem steilen Nordsektor oberhalb von etwa 2300 m nicht ganz ausgeschlossen. Betrifft sehr wenige Stellen.

Schneedeckenaufbau

In der Nacht kann es gut abstrahlen, im besonnten Sektor gibt einen Schmelzharschdeckel, der im Tagesverlauf unterschiedlich tief aufweicht. Im Süd- und Westsektor (SO-SW) geht die Durchfeuchtung auch tiefer in die Schneedecke hinein. Oberhalb von 2300 m gibt es im Nordsektor vereinzelt schwache Schichten aus der ersten Märzhälfte (also vor dem ergiebigen Schneefall der Vorwoche), die fast überall gut überdeckt sind.

Wetter

Auch am **Mittwoch** hält das gute und stabile Bergwetter. Kein Wind, geringe Luftfeuchtigkeit und intensive Sonnenstrahlung. In 2000 m bis 11 Grad, in 3000 m plus 1 Grad. Am **Donnerstag** ähnlich. Am Nachmittag entstehen über den Gipfeln ein paar harmlose Haufenwolken.

Tendenz

Keine Änderung. **Top Verhältnisse für Frühjahrstouren.**

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

